

# Hier bin ich



## 1 Was bringt die Nachbarin? Schauen Sie und kreuzen Sie an. ✕



Schlüssel



Brief



Paket

## 2 Wie heißen die zwei Frauen? Hören Sie und notieren Sie die Namen.



Die Frau heisst \_\_\_\_\_.

Die Frau heisst \_\_\_\_\_.

## 3 Wie heißen Ihre Nachbarn? Woher kommen Ihre Nachbarn?

Meine Nachbarn heißen \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Sie kommen aus \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## 4 Was passt? Kreuzen Sie an. ✕

Im Deutschkurs:  Auf Wiedersehen  
 Auf Wiederhören

Am Telefon:  Auf Wiedersehen  
 Auf Wiederhören



## 5 Briefkästen

a) Lesen Sie die Namen.



b) Was steht auf Ihrem Briefkasten? Erzählen Sie.

### Das lerne ich

- **Ich stelle mich vor.**  
«Ich heiße Dalia und ich wohne hier.»
- **Ich lerne andere Personen kennen.**  
«Woher kommen Sie?»  
«Sprechen Sie Englisch?»
- **Ich informiere über andere Personen.**  
«Jana wohnt in Luzern.»  
«Milena kommt aus Griechenland.»
- **Ich frage nach.**  
«Wie bitte? Bitte sprechen Sie langsam.»
- **Ich verstehe Zahlen, Adressen und Telefonnummern.**  
«Meine Hausnummer ist 170.»

## Ich heiße Dalia Yunes

### 1 Hören Sie noch einmal die zwei Frauen sprechen und ergänzen Sie. Notieren Sie dann Ihre Informationen.



	Frau Yunes	Frau Mendes	Ich
Vorname:	Dalia		
Nachname:		Mendes	
Sprachen:	Arabisch und Deutsch		
Wohnort:			

Ich bin ...

Ich komme aus ...

Ich spreche ...

Ich heiße ...

Das ist ...

### 2 Notieren Sie die Informationen über alle Personen im Kurs.



### 3 Verbinden Sie die Sätze mit «und».

Beispiel: Ich bin Amina Hasani. Ich komme aus dem Irak.

Ich bin Amina Hasani und ich komme aus dem Irak.

1. Ich spreche Deutsch. Ich spreche Arabisch.

Ich

2. Sie ist Haile Yemane. Sie wohnt in Frauenfeld.

3. Wir sind im Kurs. Wir lernen Deutsch.

### 4 Hören Sie das Gespräch von Dalia Yunes und Elsa Mendes noch einmal. Hören Sie «du» oder «Sie»? Kreuzen Sie an. ✕



Sie sprechen:  du  Sie

### 5 Was passt: du oder Sie? Kreuzen Sie an. ✕

	du	Sie
1. Ich kenne meine Nachbarin nicht gut.	Ich sage <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Meine Nachbarin ist meine Freundin.	Ich sage <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Mein Nachbar ist sehr alt.	Ich sage <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ich sehe das Kind von meinen Nachbarn.	Ich sage <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Ich bin nicht sicher – du oder Sie?	Ich sage <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



In diesen Sätzen können wir die Person im zweiten Teil auch weglassen:

Ich bin Amina Hasani und ich komme aus dem Irak.



### Possessivpronomen



mein	meine
Kollege	Kollegin
Nachbar	Nachbarin
Vater	Mutter
Sohn	Tochter



## Unsere Länder und Sprachen

### 1 Welche Länder kennen Sie? Unterstreichen Sie.

Afghanistan, Ägypten, Algerien, Äthiopien, Bosnien, Brasilien, Chile, China, Deutschland, Eritrea, Frankreich, Griechenland, Indien, der Irak, der Iran, Israel, Italien, Japan, Kenia, der Kongo, der Kosovo, Kroatien, der Libanon, Mali, Marokko, Mexiko, Nigeria, Nordmazedonien, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, die Schweiz, Serbien, Spanien, Sri Lanka, Syrien, Thailand, Tunesien, die Türkei, die Ukraine, Ungarn, die USA, Venezuela, Vietnam, Zypern

#### Einige Länder haben einen Artikel – zum Beispiel:

der Iran, der Irak, der Kongo, der Kosovo, der Libanon, die Schweiz, die Türkei, die Ukraine, die USA

#### im Satz:

Ich komme aus dem Iran, aus dem Irak, aus dem Kongo, aus dem Kosovo, aus dem Libanon, aus der Schweiz, aus der Türkei, aus der Ukraine, aus den USA.

### 2 Fragen und antworten Sie zu zweit. Sprechen Sie dann in der Gruppe. Informieren Sie sich über eine andere Person.



Ich komme aus \_\_\_\_\_

Und Sie?

Woher kommen Sie?

Ich komme aus \_\_\_\_\_



Woher kommst du?

Meine Kollegin kommt aus \_\_\_\_\_

Sie kommt aus \_\_\_\_\_

Bitte, woher kommt er?

Ich komme aus \_\_\_\_\_

Bitte, woher kommt sie?

Mein Kollege kommt aus \_\_\_\_\_

Er kommt aus \_\_\_\_\_





# Hier wohne ich

## 1 Lesen Sie und ergänzen Sie die Verben.

### heissen

ich	-e	heisse
du	-st	heisst
er/sie/es	-t	heisst

wir	-en	heissen
ihr	-t	heisst
sie/Sie	-en	heissen

### kommen (aus)

ich	-e	komm__
du	-st	komm__
er/sie/es	-t	komm__

wir	-en	komm__
ihr	-t	komm__
sie/Sie	-en	komm__

### wohnen (in)

ich	-e	wohn__
du	-st	wohn__
er/sie/es	-t	wohn__

wir	-en	wohn__
ihr	-t	wohn__
sie/Sie	-en	wohn__



### Präpositionen «in» und «aus»

Ortsangabe:  
wohnen + «in»  
Ich wohne **in** Winterthur.

Herkunftsangabe:  
kommen + «aus»  
Ich komme **aus** Syrien.

## 2 Verben ergänzen.

### a) Ergänzen Sie die Endungen.

1. Wohn\_\_ Sie neu hier?
2. Wir komm\_\_\_\_\_ gern zum Kaffee.
3. Er heiss\_\_ Mustafa Ali.
4. Wohn\_\_ ihr schon lange in diesem Haus?
5. Milena komm\_\_ aus Griechenland.
6. Elsa und Dalia wohn\_\_\_\_\_ in Winterthur.
7. Die Frau mit dem Hund wohn\_\_ im 3. Stock.
8. Komm\_\_\_\_\_ du auch mit?
9. Die Nachbarn heiss\_\_\_\_\_ Smith und Meier.
10. Ich bin die neue Nachbarin und heiss\_\_ Samira Ali.

### b) Hören Sie die Sätze zur Überprüfung. Sprechen Sie nach.



## 3 Schneiden Sie die Satzteile aus. Mischen Sie und setzen Sie die Sätze wieder zusammen.



### Alles klar?

Machen Sie ein Partnerdiktat.  
Lesen Sie die Sätze von 2 a)  
für eine Person im Kurs.  
Die Person hört und schreibt.  
Korrigieren Sie dann  
zusammen.

## Das bin ich

Grüezi, Waldburger.  
Ich bin der Hauswart.

Grüezi, Herr Waldburger,  
ich bin Dalia Yunes.

Ich gebe Ihnen meine  
Karte, falls Sie mal ein  
Problem haben.



### Unregelmässige Verben

sprechen *Ich spreche Deutsch.*  
ich spreche  
du sprichst  
er/sie/es spricht  
wir sprechen  
ihr sprecht  
sie/Sie sprechen

sein *Ich bin hier der Hauswart.*  
ich bin  
du bist  
er/sie/es ist  
wir sind  
ihr seid  
sie/Sie sind

### 1 Was ist ein Hauswart oder eine Hauswartin? Was denken Sie?

### 2 Was passt? Verbinden Sie die Fragen und die passenden Antworten.

#### Fragen

Woher kommen Sie?  
Wie heissen Sie?  
Sprechen Sie Deutsch?  
Sind Sie der Hauswart?  
Wo wohnen Sie?  
Wie ist Ihre Telefonnummer?

#### Antworten

Ja, ich bin hier der Hauswart.  
Ich komme aus der Schweiz.  
Ich wohne in Oberwinterthur.  
Ich heisse Thomas Waldburger.  
Meine Telefonnummer ist 076 374 9249.  
Ja, ich spreche Deutsch.



### 3 Ergänzen Sie mit «sein» oder «sprechen».

1. Meine Adresse \_\_\_\_\_ :  
Bahnhofstrasse 43, 8401 Winterthur.
2. \_\_\_\_\_ du heute zuhause?
3. Wir \_\_\_\_\_ nur  
Hochdeutsch in der Klasse.
4. Wie \_\_\_\_\_ deine E-Mail-Adresse?
5. Er \_\_\_\_\_ drei Sprachen.
6. \_\_\_\_\_ das seine Telefonnummer?
7. Wir beide \_\_\_\_\_ aus Italien.
8. \_\_\_\_\_ du auch Arabisch?
9. Italienisch \_\_\_\_\_ unsere Muttersprache.
10. Meine Sprachen \_\_\_\_\_ Englisch  
und ein bisschen Deutsch.
11. \_\_\_\_\_ Sie Deutsch?

### 4 Hören Sie und lesen Sie.



ich bin	Ich bin Dalia. Ich bin in Winterthur.
du bist	Du bist Ahmed. Du bist in Winterthur.
er/sie/es ist	Die Adresse ist Hermannstrasse.
wir sind	Wir sind hier.
ihr seid	Ihr seid zuhause.
sie/Sie sind	Sie sind Nachbarn.

Hallo, ich bin  
Dalia Yunes.

Hallo, ich bin

### 5 Noch mehr Sätze mit dem Verb «sein». Ergänzen Sie.

Beispiel: Ich **bin** Dalia.

- Ich \_\_\_\_\_ Ahmed. Sie \_\_\_\_\_ Maria. Wir \_\_\_\_\_ auch in Bern.  
 Du \_\_\_\_\_ hier. Es \_\_\_\_\_ Abend. Ihr \_\_\_\_\_ im Deutschkurs.  
 Er \_\_\_\_\_ in Bern.

### 6 Ergänzen Sie das richtige Personalpronomen.

Beispiel: **Du** bist Ahmed.

- \_\_\_\_\_ ist heute nicht hier.  
 \_\_\_\_\_ seid nicht hier.  
 \_\_\_\_\_ bin zuhause.  
 \_\_\_\_\_ sind in Basel.  
 \_\_\_\_\_ bist mein Nachbar.  
 \_\_\_\_\_ ist Mittag.



#### Alles klar?

##### 4 A/B

Machen Sie ein Wechselspiel mit den Arbeitsblättern.



#### Personalpronomen

ich	wir
du	ihr
er/sie/es	sie/Sie



#### Tipp

Nehmen Sie Texte mit dem Smartphone auf. Hören Sie dann die Audios und schreiben Sie.

## Zahlen, Zahlen

### 1 Hören Sie und sprechen Sie nach.

🔊 5

0 null    1 eins    2 zwei    3 drei    4 vier    5 fünf    6 sechs  
7 sieben    8 acht    9 neun    10 zehn    11 elf    12 zwölf

### 2 Hören Sie und schreiben Sie die Zahlen.

🔊 6

Beispiel: 9

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 3 Hören Sie und schreiben Sie die Zahlen als Worte.

🔊 7

Beispiel: eins

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### 4 Würfeln Sie zu zweit.

a) Welche Zahl sehen Sie? Sprechen Sie.

b) Nehmen Sie zwei Würfel und sprechen Sie.



### 5 Noch mehr Zahlen. Hören Sie und sprechen Sie nach.

🔊 8

13 dreizehn	21 einundzwanzig	30 dreissig
14 vierzehn	22 zweiundzwanzig	40 vierzig
15 fünfzehn	23 dreiundzwanzig	50 fünfzig
16 sechzehn	24 vierundzwanzig	60 sechzig
17 siebzehn	25 fünfundzwanzig	70 siebzig
18 achtzehn	26 sechsundzwanzig	80 achtzig
19 neunzehn	27 siebenundzwanzig	90 neunzig
20 zwanzig	28 achtundzwanzig	100 hundert
	29 neunundzwanzig	



## 6 Zahlen lesen und schreiben.

a) Lesen Sie die Zahlen.

43                      65                      91                      23  
 dreiundvierzig    fünfundsechzig    einundneunzig    dreiundzwanzig

b) Denken Sie sich fünf Zahlen aus. Sprechen Sie die Zahlen.

Die andere Person schreibt.



So sprechen wir  
zweistellige Zahlen:



## 7 Zahlen bis 1 Milliarde. Hören Sie und sprechen Sie nach.



101	hunderteins	10'000	zehntausend
102	hundertzwei	100'000	hunderttausend
200	zweihundert	1'000'000	eine Million
1000	tausend	1'000'000'000	eine Milliarde

## 8 Wie viele Seiten hat dieses Buch? Was passt?



## 9 Aussprache von Zahlen



a) Was hören Sie? **Markieren Sie.**

13 oder 30	16 oder 60	91 oder 19	14 oder 40	18 oder 80
65 oder 56	70 oder 17	90 oder 19	25 oder 52	50 oder 15

b) Betonung von Zahlen. Hören Sie und sprechen Sie nach.

zwei	sieben	vierzehn	fünfunddreissig
achtundneunzig	hundert	zweihundert	tausend

## 10 Spielen Sie Bingo.



## 11 Fragen und antworten Sie zu zweit.

a) Notieren Sie viele Fragen mit Zahlen und suchen Sie die Antworten dann im Internet.

Beispiele: Wie viele Personen wohnen in Indien? Wie viele Personen wohnen in ...?  
 Wie viele Personen sprechen Deutsch? Wie viele Personen sprechen ...?

b) Präsentieren Sie Ihre Informationen in der Gruppe.



## Telefonieren und notieren



So sprechen wir  
Telefonnummern:

11

031 211 33 19 oder  
0041 31 211 33 19

### 1 Welche Telefonnummern hören Sie? Hören Sie das Gespräch und kreuzen Sie an. X

12

- 034 344 11 22
- 034 344 11 42
- 037 344 11 22

### 2 Schreiben Sie Ihre Schweizer Telefonnummer.

0041 (0) \_\_\_\_\_

### 3 Wie ist Ihre Telefonnummer? Fragen und antworten Sie im Kurs.

Wie ist deine  
Telefonnummer?

Wie ist Ihre  
Telefonnummer?

Meine Telefonnummer ist  
\_\_\_\_\_

### 4 Wählen Sie als Gruppe:

- Machen Sie einen Gruppenchat. Diktieren Sie einer Person alle Namen und Telefonnummern. Schreiben Sie eine Nachricht im Chat.
- Schreiben Sie gemeinsam eine Klassenliste mit: Name, Vorname, Land, Muttersprache, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.
- Sie haben schon einen Chat oder eine Klassenliste? Sprechen Sie über andere wichtige Telefonnummern für Ihren Alltag. Speichern Sie wichtige Nummern (Hausärztin, Schule ...) im Handy ab.





## 5 Anrufe im Kursbüro

a) Hören Sie und ergänzen Sie die Notizen mit Namen und Nummern.

13

077 421 31 05, Herr Zala, Maria Keller, Herr Meier, Tsega Solomon, Abdul Issa,  
037 674 11 81, Diana Dedai

**Notiz 1:**

Bitte zurückrufen!

Name:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefonnummer:

\_\_\_\_\_

**Notiz 2:**

Name:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ krank.  
Komm \_\_\_\_\_ heute  
nicht zum Kurs.

**Notiz 3:**

Bitte zurückrufen!

Name:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefonnummer:

\_\_\_\_\_

b) Leiten Sie die Informationen aus 5 a) weiter. Ergänzen Sie die Nachrichten.

**Notiz 1:**

Grüezi, Herr \_\_\_\_\_. Sie sollen \_\_\_\_\_  
anrufen. Die Nummer ist \_\_\_\_\_.

**Notiz 2:**

Guten Tag, Frau \_\_\_\_\_.  
Ihre Teilnehmerin Frau \_\_\_\_\_ kommt  
heute nicht zum Deutschkurs. Sie ist krank.

**Notiz 3:**

Grüezi, Herr \_\_\_\_\_.  
Sie sollen Frau \_\_\_\_\_ anrufen.

## 6 Hören Sie und sprechen Sie nach.

14

Sprechen Sie Deutsch?  
Bitte sprechen Sie langsam.  
Bitte sprechen Sie Hochdeutsch.  
Bitte noch einmal. Ich verstehe das nicht.  
Ich spreche Deutsch.  
Ich spreche ein bisschen Deutsch.  
Ich spreche noch nicht so gut Deutsch.  
Ich spreche \_\_\_\_\_.  
Und Sie?

### Alles klar?

Geben Sie die Nachrichten  
mündlich an eine Kollegin  
oder einen Kollegen weiter.

### Tipp

**Verstehen Sie nicht  
so gut Deutsch?**

Sagen Sie:  
Bitte sprechen Sie langsam.  
Bitte sprechen Sie Hochdeutsch.  
Bitte noch einmal.

## Meine Adresse



### Wir sprechen:

maria-keller@deutsch\_a1.ch

@ = ät

. = Punkt

\_ = Unterstrich oder underline

- = minus

### 1 Hören Sie und sprechen Sie nach.



Wie heissen Sie?	Wie heisst du?	Ich heisse ...
Woher kommen Sie?	Woher kommst du?	Ich komme aus ...
Wo wohnen Sie?	Wo wohnst du?	Ich wohne in ...
Wie ist Ihre Adresse?	Wie ist deine Adresse?	Meine Adresse ist ...
Wie ist Ihre Telefonnummer?	Wie ist deine Telefonnummer?	Meine Telefonnummer ist ...
Wie ist Ihre E-Mail-Adresse?	Wie ist deine E-Mail-Adresse?	Meine E-Mail-Adresse ist ...

### 2 Lesen Sie und notieren Sie die Adresse.

Anna schreibt einen Brief an Moritz.

Moritz wohnt in Davos. Die Postleitzahl ist 7270.

Er wohnt an der Bahnhofstrasse. Die Hausnummer ist 5.

Moritz heisst mit Nachnamen Holdener.



### Alles klar?

Suchen Sie im Internet allein oder zu zweit die Adresse einer Postfiliale in der Nähe vom Deutschkurs.

### 3 Wählen Sie:



- Schreiben Sie einen Steckbrief mit Informationen zu Ihrer Person.
- Schreiben Sie einen Steckbrief zu einer anderen Person.



**Alles klar?**

Spielen Sie ein Telefongespräch.  
Informieren Sie eine Kollegin über Ihre neue Adresse.

**b) Rufen Sie das Büro vom Deutschkurs an. Eine Person im Kurs antwortet.**

Person 1	Person 2
Grüezi. Hier ist ...	Grüezi, hier ist die Deutschschule ...
Ich bin ...	Grüezi, Herr / Frau ... Wie kann ich Ihnen helfen?
Ich habe eine neue Adresse / Telefonnummer.	Okay. Ich schreibe. Können Sie die Adresse / Telefonnummer wiederholen, bitte?
Ja, die ... ist ...	Gut, vielen Dank.
Danke. Auf Wiederhören.	Auf Wiederhören, Herr ... / Frau ...

**Grossschreiben und kleinschreiben**

Wir schreiben am Satzbeginn gross:  
Ich heisse Dalia.

Wir schreiben Namen, Städte und Länder gross:  
Ich heisse **Dalia** und ich komme aus **Syrien**.

Wir schreiben alle Nomen gross: Ich habe zwei **Kinder**.  
Das ist meine **Adresse**.

**9 Schreiben Sie die Sätze und markieren Sie alle Wörter, die wir grossschreiben.**

ichheissedalia.ichkommeaussyrien.ichbinverheiratet.ichwohneinwinterthur.  
ichsprechearabischundeinbisschendeutsch.meinmannheisstomar.ichhabekeinekinder.  
meinetelefonnummerist0755462749.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**10 Ordnen Sie die Wörter und schreiben Sie die Sätze. Welche Wörter schreiben Sie gross?**

Beispiel: heisse und aus margrit ich bern fischer komme.

Ich heisse Margrit Fischer und komme aus Bern.

1. ein für sie hier brief ist.

---

2. noch spreche ich so deutsch entschuldigung nicht gut.

---

3. langsam bitte und hochdeutsch sie sprechen.

---

4. neue aus 1. stock bin der ich dem nachbar.

---

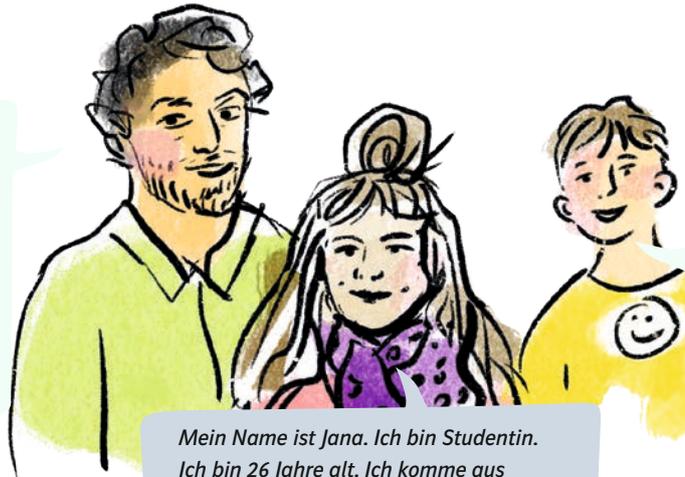
**Alles klar?**

Wie ist das in Ihrer Sprache?  
Welche Wörter schreiben Sie gross?



## Meine Nachbarn

Ich heiße Eduardo.  
In Winterthur wohne ich seit  
10 Jahren. Ich komme aus  
Portugal. Ich bin verheiratet.  
Meine Frau und ich wohnen im  
3. Stock. Wir sprechen  
Portugiesisch und Deutsch.  
Schweizerdeutsch sprechen wir  
nicht so gut.



Mein Name ist Jana. Ich bin Studentin.  
Ich bin 26 Jahre alt. Ich komme aus  
Luzern. Meine Familie wohnt in Luzern.  
Ich wohne mit meiner Kollegin hier in  
Winterthur.

Ich heiße Tom und wohne  
hier im 2. Stock.  
Ich bin 8 Jahre alt.  
Ich spreche Schweizerdeutsch  
und Französisch. In der Schule  
lernen wir Deutsch. Mein Vater  
kommt aus Genf und meine  
Mutter kommt aus Winterthur.

### 1 Lesen Sie und kreuzen Sie dann an. Welche Person passt? ✕

	Eduardo	Jana	Tom
Er spricht Französisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sie kommt aus Luzern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Er ist verheiratet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Er spricht Portugiesisch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Er ist ein Kind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Er wohnt im 3. Stock.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 2 Schreiben Sie.

- Wie alt ist Tom? \_\_\_\_\_
- Woher kommt Eduardo? \_\_\_\_\_
- Wer wohnt im 2. Stock? \_\_\_\_\_
- Ist Eduardo verheiratet? \_\_\_\_\_
- Welche Sprachen spricht Tom? \_\_\_\_\_
- Wo wohnt die Familie von Jana? \_\_\_\_\_

### 3 Steckbriefe

- a) Schreiben Sie den Steckbrief einer Person oben, zum Beispiel Eduardo.
- b) Lesen Sie den Steckbrief in der Gruppe vor, aber ohne Namen.  
Die anderen fragen: Ist das Jana? Ist das ...?

### 4 Üben Sie mit dem Leiterlispel. Konjugieren Sie die Verben.

11 A/B



#### Personalpronomen

ich	wir
du	ihr
er/sie/es	sie/Sie



#### Wer

Mit «Wer» fragen wir nach einer Person:  
Wer wohnt hier?  
Dalia wohnt hier.  
Wer kommt aus Italien?  
Vincenzo kommt aus Italien.  
Wer ist deine Nachbarin?  
Frau Huber ist meine Nachbarin.

Er wohnt im 2. Stock.

Ist das Tom?

## Projekte

### A Mit einer Person sprechen

- Wählen Sie eine Person (Kurs, Nachbarin, andere).
- Machen Sie ein Interview.
- Schreiben Sie Fragen. Sprechen Sie mit der Person.
- Nehmen Sie das Gespräch mit dem Handy auf. Hören Sie und schreiben Sie dann die Antworten.
- Lesen Sie das Interview im Kurs für alle. Die anderen können Fragen stellen.



### B Briefadressen verstehen

- Bringen Sie einen Brief von zuhause in den Kurs.
- Lesen Sie die Adresse. Schauen Sie im Internet, wo genau diese Adresse ist.
- Zeigen Sie im Kurs, wie Sie im Internet eine Adresse finden können.



### C Telefonieren

- Telefonieren Sie im Kurs zu zweit. Eine Person geht aus dem Zimmer, die andere bleibt im Zimmer und stellt das Handy laut.
- Die Person im Zimmer fragt die andere Person nach der Adresse.
- Was sagen Sie, wenn Sie etwas nicht verstehen?
- Die Gruppe hört zu.



### D Zahlen

- Wo im Alltag sehen Sie Zahlen?
- Fotografieren Sie. Zum Beispiel die Nummer vom Bus.
- Zeigen Sie die Fotos im Kurs und fragen Sie die anderen. Wie spricht man diese Zahl?



### E Meine Idee für ein Projekt

---



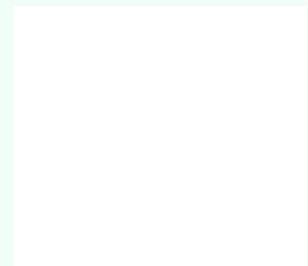
---



---



---





# Übersicht



## Personalien

Wie heissen Sie?	Wie heisst du?	Ich heisse ...
Woher kommen Sie?	Woher kommst du?	Ich komme aus ...
Wo wohnen Sie?	Wo wohnst du?	Ich wohne in ...
Wie ist Ihre Adresse?	Wie ist deine Adresse?	Meine Adresse ist ...
Wie ist Ihre Telefonnummer?	Wie ist deine Telefonnummer?	Meine Telefonnummer ist ...
Wie ist Ihre E-Mail-Adresse?	Wie ist deine E-Mail-Adresse?	Meine E-Mail-Adresse ist ...

## Personalpronomen im Nominativ

ich	wir
du	ihr
er / sie / es	sie / Sie

## Possessivpronomen im Nominativ

meine / mein
deine / dein
seine / sein / ihre / ihr

## Unregelmässige Verben

### sprechen

ich	spreche
du	sprichst
er / sie / es	spricht
wir	sprechen
ihr	sprecht
sie / Sie	sprechen

### sein

ich	bin
du	bist
er / sie / es	ist
wir	sind
ihr	seid
sie / Sie	sind

## Präpositionen

Ortsangabe:

wohnen + «in»

Ich wohne **in** Winterthur.

Herkunftsangabe:

kommen + «aus»

Ich komme **aus** Syrien.

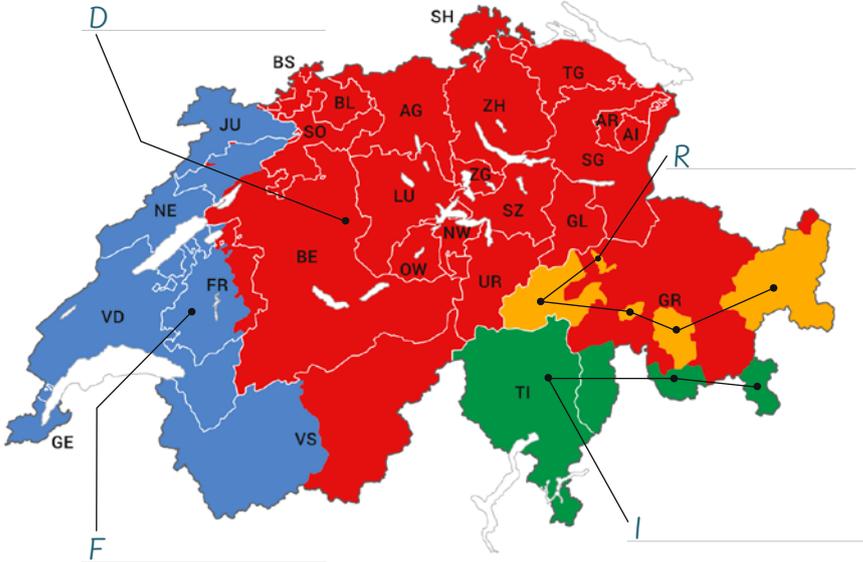
## Zahlen 0 bis 1 Milliarde

<b>0</b> null	<b>10</b> zehn	<b>20</b> zwanzig	<b>30</b> dreissig	<b>1000</b> tausend
<b>1</b> eins	<b>11</b> elf	<b>21</b> einundzwanzig	<b>40</b> vierzig	<b>2000</b> zweitausend
<b>2</b> zwei	<b>12</b> zwölf	<b>22</b> zweiundzwanzig	<b>50</b> fünfzig	<b>10'000</b> zehntausend
<b>3</b> drei	<b>13</b> dreizehn	<b>23</b> dreiundzwanzig	<b>60</b> sechzig	<b>100'000</b> hunderttausend
<b>4</b> vier	<b>14</b> vierzehn	<b>24</b> vierundzwanzig	<b>70</b> siebzig	<b>1'000'000</b> eine Million
<b>5</b> fünf	<b>15</b> fünfzehn	<b>25</b> fünfundzwanzig	<b>80</b> achtzig	<b>1'000'000'000</b> eine Milliarde
<b>6</b> sechs	<b>16</b> sechzehn	<b>26</b> sechsundzwanzig	<b>90</b> neunzig	
<b>7</b> sieben	<b>17</b> siebzehn	<b>27</b> siebenundzwanzig	<b>100</b> hundert	
<b>8</b> acht	<b>18</b> achtzehn	<b>28</b> achtundzwanzig	<b>101</b> hunderteins	
<b>9</b> neun	<b>19</b> neunzehn	<b>29</b> neunundzwanzig	<b>102</b> hundertzwei	

# Schweizerdeutsch



## 1 Wo spricht man welche Sprache? Notieren Sie.



Die Schweiz hat vier Landessprachen: **Deutsch, Französisch, Italienisch** und **Romanisch**. Rund 63 Prozent der Leute in der Schweiz sprechen Deutsch, 23 Prozent sprechen Französisch, 8 Prozent sprechen Italienisch und 0,5 Prozent sprechen Romanisch. Die Leute in der Deutschschweiz sprechen viele verschiedene Dialekte.

## 2 Wo wohnen Sie? Markieren Sie Ihren Wohnort in der Karte.



## 3 Verstehen Sie den Dialekt?

a) Hören Sie den Dialekt aus Luzern.



1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10

b) Wie ist die Telefonnummer? Hören Sie und schreiben Sie.



## 4 Verbinden Sie Frage und Antwort.

### Schweizerdeutsch

Wie gahts?

Wo bisch jetzt?

Was machsch hüt?

Wo wohnsch?

### Deutsch

Ich bin im Bus.

Es geht gut, danke. 😊

Ich wohne in Bern.

Ich lerne Deutsch im Internet.



Im Schweizerdeutschen fällt das «du» in der Frage oft weg:  
Was machst du? =  
Was machsch?

Wo bist du = Wo bisch?

## 5 Fragen Sie eine Person im Kurs. Antworten Sie auf Deutsch.

«Wo bisch?» «Was machsch?» «Wo wohnsch?»



# 2

## Check: Was kann ich?

 13

### 1 Würfeln Sie und fragen Sie. Eine Person im Kurs antwortet.

- 1. Wo wohnen Sie?
- 2. Sprechen Sie Deutsch?
- 3. Wie ist Ihre E-Mail-Adresse?
- 4. Wie ist Ihre Telefonnummer?
- 5. Wie ist Ihre Postleitzahl?
- 6. Wie ist Ihre Adresse?



### 2 Würfeln Sie zweimal und schreiben Sie einen Satz.

Beispiel: Sie würfeln 2 und 4: Du sprichst ...

#### 1. Wurf

- 1. ich
- 2. du
- 3. er/sie/es
- 4. wir
- 5. ihr
- 6. sie/Sie

#### 2. Wurf

- 1. kommen
- 2. wohnen
- 3. sein
- 4. sprechen
- 5. schreiben
- 6. hören

### 3 Zählen Sie abwechselnd zu zweit.

- 1, 2, 3, 4 ...
- 20, 19, 18, 17 ...
- 1, 3, 5, 7 ...
- 2, 4, 6, 8 ...
- 10, 20, 30 ...
- 1000, 900, 800 ...

Haben Sie noch andere Ideen?

---

---

---

---

---

---

---

---